

DEUTSCHER TECKELKLUB 1888 e.V.

GRUPPE KÖLN I e.V.



Vergabeordnung Wolfgang-Giesen-Gedächtnispokal

Für die Vergabe des Wanderpokals, gestiftet von Herrn Wolfgang Giesen (Vize-Bürgermeister der Stadt Frechen 1984-1994) für den **erfolgreichsten Hund der Gruppe Köln I e.V. auf Zuchtschauen und Ausstellungen**, soll ein Punktesystem zur Anwendung kommen.

- Der Pokal wird immer für das zurückliegende Kalenderjahr vergeben.
- Wo und wann der Pokal vergeben wird, bestimmt der Vorstand der Gruppe, was er im Mitteilungsschreiben der Gruppe bekannt gibt.
- Es werden nur die Formwertnoten "Vorzüglich" und "Sehr gut" berücksichtigt.
- Bei Punktgleichheit sind Jugend- und Veteranentitel hinter der Erwachsenenklasse zu bewerten.

Zuchtschau u. Ausstellungen	Punkte		Ergänzende Bewertungen
	V	Sg	
Örtliche DTK-Zuchtschau	1	½	
DTK-Spezialausstellung („Katalogschau“)	2	1	bei Fw. V1 zusätzlich 1 Pkt. bei Fw. V2 zusätzlich ½ Pkt.
DTK-Landessiegerausstellung	3	1 ½	bei Fw. V1 zusätzlich 1 Pkt. bei Fw. V2 zusätzlich ½ Pkt. bei Titelvergabe Landessieger, Landesjugendsieger oder Landesveteranensieger je 1 Punkt zusätzlich
DTK-Klub Sieger-Ausstellung	4	2	Analog Landessieger
Nationale oder Internationale VDH-Hundausstellungen	3	1 ½	Analog Landessieger
Bundessieger-Ausstellung	4	2	Analog Landessieger
Europasieger-Ausstellung	5	3	Analog Landessieger
Weltsieger-Ausstellung	6	4	Analog Landessieger
Deutscher Champion VDH Deutscher Jugend-Champion VDH Deutscher Veteranen-Champion-VDH sowie weitere vom VDH anerkannte Titel	---	---	je 3 Punkte zusätzlich
Deutscher Champion DTK Deutscher Jugend-Champion DTK Deutscher Veteranen-Champion DTK sowie weitere vom DTK anerkannte Titel	---	---	je 5 Punkte zusätzlich

Zu dem Wanderpokal wird ein Begleitbuch geführt, das immer im Besitz der Gruppe verbleibt.
In das Buch werden folgende Angaben eingetragen:

auf der linken Seite:
Foto des Teckels

auf der rechten Seite:
Name und Wurfstag des Teckels:
Stammbuchnummer und ggf. Tätonummer:
Besitzer/in:
Anzahl der Punkte nach obigem Bewertungsschema
Titel

Diese Vergabeordnung wurde ursprünglich 1990 von Hans Siegel, 1. Vorsitzender der Gruppe erstellt. Zuletzt angepasst und überarbeitet vom Vorstand der Gruppe im Mai 2017. Sie gilt damit für Erfolge ab 2016.